



Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN im Rathaus

Friedensplatz 1, 44122 Dortmund

Fon: 0231 - 5022078

Fax: 0231 - 5022094

www.gruene-do.de

An die
lokalen Medien

28.08.08

Konsequenzen aus dem Jahrhundertregen

Presseerklärung

Fraktionssprecherin Ingrid Reuter zu dem Unwetter mit immensen Wasserschäden durch Überflutungen: „Wir müssen uns darüber im Klaren sein, dass es immer häufiger zu Unwettern dieses Ausmaßes kommen wird. Die Vorboten der Klimaerwärmung müssen ernst genommen werden. Von daher muss geprüft werden, ob Schäden in den besonders betroffenen Stadtgebieten hätten vermieden werden können und welche Vorsorgemaßnahmen es geben muss, um die Schäden an Gebäuden zukünftig zu minimieren und Gefahren für Menschen zu verhindern.“

Die Klagen über unzureichende Hochwasserschutzmaßnahmen der Emschergenossenschaft, technische Defekte und Probleme mit der Kanalisation werden BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zum Anlass nehmen, die Problematik im Ausschuss für Umwelt und Stadtgestaltung zu thematisieren.

Ingrid Reuter: „Es sollte dargelegt werden, ob der Hochwasserschutz effektiv genug ist. Dazu gehört eine genaue Analyse der Situation vor Ort, an der AnwohnerInnen, Feuerwehr, Emschergenossenschaft, Technischer Hilfsdienst sowie das Tiefbauamt beteiligt werden müssen. Es ist verständlich, dass sich Betroffene, bei denen schon mehrfach Keller überflutet wurden, allein gelassen fühlen. Denn es handelt sich nicht um eine individuelle Problemlage, die durch Sicherungsmaßnahmen entschärft werden kann, sondern um eine gesamtstädtische Aufgabe, die bewältigt werden muss. Die Schadensereignisse sollten aber auch in anderer Hinsicht nachdenklich machen und zu einer Beschleunigung der Umsetzung von Klimaschutzmaßnahmen führen.“